

Die Neue Schweiz

GERTRUD
NIEDERER

Susanna Notach

D

Ein Frauenroman ohne Aufdringlichkeit und Hemmungslosigkeit, die sonst diese Gattung zu belasten pflegen. Alles ist mit Kammerkunstmitteln gegeben. (Berliner Tageblatt)

Palmiro

Erzählung

Die Erzählung ist ein kleines Kunstwerk, meisterlich im Aufbau, knapp im Stil und doch von ganz scharfer Beobachtung. (Dresd. Anz.)

HANS
ZUR-
LINDEN

Der Halbheilige

D

Der Roman gewinnt für den Leser die Bedeutung eines unerbittlichen Durchleuchtens seiner ganzen eigenen Existenz. (Nat. Zeitg.)

Die Gedichtbände der Neuen Schweiz

HERM. HILTBRUNNER: Winter und Wende

In allen Sätzen dieser Symphonie herrscht dieselbe Gewalt des Gefühls, dieselbe Klarheit und Meisterschaft der Form. (Bund, Bern)

GUIDO LOOSER: Nachglanz

Man kann sich bei solchen Versen wahrlich nicht über schlechte Zeiten in der Lyrik beklagen. (Bund, Bern)

HUGO MARTI: Der Kelch

Das innere Leben bricht auf und durchlebt Mensch, Natur, Ewigkeit und vereinigt alles in starkem, seelischem Fühlen. (National-Ztg.)

MAX PULVER: Die weiße Stimme

Es ist ein schweres, aber lohnendes Buch, nicht weil es aufwühlt, sondern weil es zu einem Ziel durchdringt. (National-Ztg., Basel)

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI

ABT. VERLAG / ZÜRICH / LEIPZIG / BERLIN